

**Stadtmuseum Aarau
Sammlung Kern**

Bezeichnung	Messgerät für die Prüfung von Führungen auf Geradheit		
Inv. Nr.	6		
	In photogrammetrischen Auswertegeräten werden geschliffene Rohre als Führungen für bewegliche Baugruppen verwendet. Die Rohre müssen innerhalb gewisser Toleranzen gerade sein.		
Gruppe	Werkzeuge		
Material	schwarz eloxiertes Aluminium, Auflageflächen Stahl geschliffen		
Beschreibung	Das Prüfwerkzeug besteht aus zwei Teilen, die als Reiter auf das zu prüfende Rohr aufgesetzt werden. Einer der Reiter trägt einen senkrecht zur Achse des Prüflings stehenden Spiegel, der andere ein Autokollimationsrohr. Als Mass für die Geradheit des Prüflings dient die Winkelabweichung zwischen der Auflage des Autokollimationsrohres und der Auflage des Spiegels. Messbar sind sowohl die Horizontal- als auch die Vertikalkomponente. An den Enden jedes Reiters je zwei Auflageflächen aus Stahl, rechtwinklig geschliffen; seitlicher Stützarm zum Verhindern des Abgleitens vom Prüfling; Holzkasten mit Metallgriff.		
Beziehungen			
Dimensionen (Millimeter)	Gerät L: 300 (ein Reiter) B: 50 H: 115	Transportbehälter L: 335 B: 160 H: 220 inkl. Griff	
Autor, Hersteller	Gravur auf beiden Reitern: Kern Swiss	Herkunft	
Zustand	Autokollimationsrohr fehlt, Rest funktionstüchtig.		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart			
Invent. am 25.07.1995	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: Nr. 5.75 (keine Blatt-Nr.)
Diverses, verwen- Objektgeschichte	Wurde bei Sulzer in Zuchwil für die Kontrolle von Führunglinealen von Webautomaten det.		
Literatur			